

Möbelfertigteile

Fräsen, Nuten, Falzen

Mit dem Formatfräsen beginnt die Verwandlung des Rohschnittes hin zum Möbelfertigteil. Unabhängig von der Flächengeometrie werden die Elemente, frei von Ausrissen, auf das definierte Fertigformat gefräst. Für konstruktive Verbindungen, Jalousieführungen, technische Profile und vieles mehr, können die Teile individuell genutet und gefalzt werden.



Produktionswerk	Bearbeitung	Form	Länge (mm)		Breite (mm)		Dicke (mm)	
			max	min	max	min	max	min
St. Johann (AT)	Formatfräsen	rechtw. Elemente	3.000	250	1.400	120	38	8
Bünde (DE)	Nuten*	rechtw. Elemente	In beiden Flächen und allen Stirnseiten möglich					
	Falzen*	rechtw. Elemente	An allen Stirnseiten möglich					
	Formatfräsen	Freiform-Elemente	Formatbearbeitung ist von der Werkstückgeometrie abhängig					
	Nuten*	Freiform-Elemente	Flächig und stirnseitig möglich					
	Falzen*	Freiform-Elemente	An allen Stirnseiten möglich					

*Nut- und Falzabmessungen nach Kundenanforderung.

Bekanten

Eine fast unbegrenzte und auf aktuelle Dekortrends abgestimmte Auswahl an Kantenmaterialien kann für die Beschichtung der Schmalflächen verwendet werden: ABS, PVC, PP und Melamin in jeder erforderlichen Breite. Abhängig von qualitativen, wie auch konstruktiven Anforderungen, werden Kantendicken von 0,3 mm bis 3,0 mm verwendet. Abgestimmt auf die gewünschte Kantenausführung werden die Kanten mit einer leichten Fasse versehen oder mit einem Radius gerundet. Bekantung auch mit Massivholzkanten bis 2,0 mm Kantendicke möglich.



Produktionswerk	Bearbeitung	Form	Länge (mm)		Breite (mm)		Dicke (mm)	
			max	min	max	min	max	min
St. Johann (AT)	Bekanten	rechtw. Elemente	3.000	250	1.400	120	38	10
Bünde (DE)	Bekanten	Freiform-Elemente	Beschichtung der Schmalfläche ist von der Werkstückgeometrieausführung und Kantenausführung abhängig					

Bohren und Dübeln

Eine komplette und individuelle Bearbeitung montagefertiger Elemente schließt das Bohren und Dübeln mit ein. Für Lochreihenbohrungen, Bodenträgerhalterungen und Konstruktionsbohrungen inkl. Dübel, wird das 32 mm-Raster verwendet. Weiterhin kommen Bohrreihen in 25 mm-Raster zum Einsatz.



Produktionswerk	Bearbeitung	Form	Länge (mm)		Breite (mm)		Dicke (mm)	
			max	min	max	min	max	min
St. Johann (AT)	Bohren*	rechtw. Elemente	3.000	250	1.400	120	38	8
Bünde (DE)	Bohren*	Freiform-Elemente	Flächig oder stirnseitig möglich					
	Dübeln**	rechtw. Elemente	An allen Stirnseiten mit Raster 25 mm oder 32 mm möglich					

*Prinzipiell in beiden Flächen und allen Stirnseiten möglich, inner- und außerhalb des Rasters 25 mm/32 mm oder auch individuell.

**Standard-Dübel: 8 x 30 mm geriffelt und gefast.